

INNSTADT INFO



Kreisstadt
Mühlendorf a. Inn

DAS MAGAZIN
DER KREISSTADT
MÜHLDORF A. INN

April 2025
Ausgabe 2/4



Bücherei Mühlendorf
*Gratisangebot zum
Jubiläum*

Seite 6

**Sportsommer in
Mühlendorf**
*Vielfältiges Sportpro-
gramm für jedermann*

Seite 18

**Der Einmarsch der
Amerikaner**
2. Mai 1945

Seite 19



INHALTSVERZEICHNIS



03 Grußwort

12 Freizeit & Veranstaltungen

04 Mühldorf aktuell

17 Bildung & Sport

11 Bürger der Stadt

19 Stadtgeschichte

Impressum:

Herausgeber V.i.S.d.P.:
Kreisstadt Mühldorf a. Inn
1. Bürgermeister Michael Hetzl
Stadtplatz 21
84453 Mühldorf a. Inn
Telefon 08631 612-0

Ansprechpartnerin:

Layout/Redaktion/Anzeigen:
Elisabeth Demmelhuber
E-Mail: elisabeth.demmelhuber@muehldorf.de

Design:

art-connect
Druck: Druckerei Lanzinger
Verteilung: Blickpunkt Verlags GmbH & Co. KG
Auflage: 8.000, Erscheinungsweise: vierteljährlich

Die nächste Ausgabe der INNSTADT INFO erscheint am 1. Juli 2025.
Das Magazin INNSTADT INFO wird kostenlos an alle Haushalte im Bereich der Kreisstadt Mühldorf a. Inn verteilt, ausgenommen Haushalte mit dem Zustellungsvermerk „Bitte keine Werbung“. Zusätzlich liegen im Rathaus und im Kulturbüro Exemplare kostenlos zur Mitnahme aus.

INNSTADT INFO im Internet:

www.muehldorf.de/228-innstadt-info

Fotos:

Tourismusverband Inn-Salzach (Titelfoto),
LOLASLICHT/Ilona Stelzi (S. 3, Bürgermeister),
Siegfried Kerscher (S. 7, Parkhaus Bahnhof),
Christian_Brecheis (S. 12, Harry G.),
adrian-greiter (S. 14, Innfähre),
Markus Haner (S. 15, Glasperlenpiel),
pixabay (S. 18, Fit durch den Sommer),
Archiv Stadtverwaltung Mühldorf (S. 19)



Ihr zuverlässiger
Partner vor Ort!

Wasserkraftstrom

Wärme

Nutzen Sie unsere
Energieberatung
jeden letzten Montag
im Monat!

Kostenlose Energieberatung telefonisch
zwischen 15 bis 17 Uhr durch die
Energieagentur Chiemgau-Inn-Salzach eG
unter der Telefonhotline 08671 9287046

Nächste Termine: 28.04./02.06./30.06.2025

Stadtwerke Mühldorf a. Inn
Weserstraße 4
84453 Mühldorf a. Inn
info@stadtwerke-muehldorf.de
www.stadtwerke-muehldorf.de
Telefon (08631) 1843-0



**AUSBILDUNG
MIT ZUKUNFT**

Wir bilden aus:

- ▶ **Elektroniker (m/w/d)**
- ▶ **Fachangestellten für Bäderbetriebe (m/w/d)**

Unsere aktuellen
Jobangebote →



stadtwerke-muehldorf.de/job-karriere

Liebe Mühldorferinnen und Mühldorfer,

es freut mich, Ihnen die neue Ausgabe der INNSTADT INFO präsentieren zu dürfen.

In diesem Sommer hat der Fachbereich für Sportraumentwicklung der Kreisstadt Mühldorf a. Inn ein großartiges Sportangebot für alle Mühldorfer Sportbegeisterten und die, die es werden wollen auf die Beine gestellt. Neben zwei Sportaktionstagen mit einem tollen Rahmenprogramm wird es eine Vielzahl an kostenlosen Workouts geben. Abgerundet wird dieser Sportsommer mit dem ersten Mühldorfer Stadtlauf - seien Sie gespannt!

Im Mai und Juni finden wieder zwei bereits in Mühldorf etablierte Messen im Haberkasten statt: die Familienmesse und die Ü60-Messe. Besucher können sich auf interessante Vorträge mit Rahmenprogramm freuen.

Das Stadtarchiv hat über die Abschaffung der Demokratie und den Aufstieg Adolf Hitlers eine sehr informative Ausstellung im Haberkasten organisiert. Diese kann noch bis Ende April besichtigt werden.

Sie merken, liebe Bürgerinnen und Bürger, das Team der Stadtverwaltung hat mit ihrer Arbeit wieder ein abwechslungsreiches Programm für die nächsten Monate erstellt. Nun wünsche ich Ihnen viel Freude beim Stöbern in der Aprilausgabe der INNSTADT INFO.

Ihr



Michael Hetzl
Erster Bürgermeister



**Besuchen Sie uns
in den sozialen Medien!**

auf Facebook:
**Kreisstadt Mühldorf
und
Muehldorferleben**

auf Instagram:
kreisstadt_muehldorf
auf Youtube:
Kreisstadt Mühldorf a. Inn

Mühldorfer Jugendparlament neu aufgestellt

Das Jugendparlament (JuPa) der Kreisstadt Mühldorf a. Inn hat sich für seine aktuelle, insgesamt dritte Sitzungsperiode neu konstituiert. Es setzt sich für die Interessen der jungen Bevölkerung ein und verschafft ihnen Gehör bei Stadtrat und -verwaltung.

Der neue Vorstand besteht aus Studentin Amelie Keitzl (20) und Linus Spörl (21), Student an der LMU München. Den Vorstand des elfköpfigen Gremiums komplettieren Gymnasiast Philipp Umschlag (18) als Schriftführer, Lehramtsstudent Aron Triller (21) als Kassierer und Erzieher Maximilian Kapser (24) als Beisitzer.

„Ich freue mich auf die Zusammenarbeit mit unserem neuen Jugendparlament, das sicherlich spannende Ideen einbringen wird“, so Bürgermeister Michael Hetzl. „Die jungen Parlamentarier werden in den kommenden zwei Jahren sehr viel über Gremienarbeit lernen. Hinzu kommt das Sammeln wertvoller Erfahrungen auch im Umgang mit rechtlichen Vorgaben, konkreten Verfahrensabläufen und den unterschiedlichen Interessen in der Stadtgesellschaft.“

Bis 08.12.2024 hatten interessierte Jugendliche die Möglichkeit, sich für das Jugendparlament der Kreisstadt Mühldorf a. Inn zu bewerben. Am 15.01.2025 wurde das neue Jugendparlament festgelegt.



Die Mitglieder des Jugendparlaments für die Sitzungsperiode 2025/2026 mit Gottfried Kirmeier (Referent für Jugend und Familie, li.), Bürgermeister Michael Hetzl (Mitte) und dem stellv. Leiter des Jugendzentrums M24, Bayram Capar (re.)

Weitere Mitglieder:

Momo Denzer (15) Schülerin Ruperti-Gymnasium Mühldorf - Christopher Kapser (22) Student HAW Landshut - Christof Knittel (22) Student Fitnessökonomie - Maximilian Schuster (22) Medizinstudent - Raphael Schuster (17) Schüler Staatl. Realschule Waldkraiburg - Janis Weise (23) Ausbildung zur Pflegefachkraft

„Ein rundum gelungenes erstes Quartal“

Bürgermeister Michael Hetzl über saubere Geldbeutel, sportliche Aktionen und eine fixe Städtepartnerschaft

Mühldorfs Finanzen sind weiterhin solide. Die Bürgerinnen und Bürger dürfen sich auf ein neues Hallenbad freuen, das 2029 eröffnen soll. Und die Städtepartnerschaft mit Salzburg wird gefeiert – zünftig auf dem Traditionsvolksfest und festlich in der Nikolauskirche. Über alles das spricht Bürgermeister Michael Hetzl im Interview.

INNSTADT INFO: Herr Hetzl, das alte Jahr ging mit der Altstadtweihnacht zu Ende. Mittlerweile ist der Fasching – inklusive eines rundum gelungenen Faschingszugs bei Sonnenschein – vorüber. Und am Aschermittwoch gab es bei Kaiserwetter mit dem Geldbeutelwaschen schon wieder ein neues Event auf dem Stadtplatz. Ein prima Jahresstart bei hoher Ereignisdichte, oder?

Hetzl: Absolut. Wir tun, was wir können, um die Innenstadt zu beleben. Das ist auch das, was sich die Aktionsgemeinschaft „Mühldorf vor Ort“ und die Einzelhändler am Stadtplatz seit langem wünschen. Beide Premieren waren ein voller Erfolg und haben Menschen im Herzen Mühldorfs zusammengebracht. Insofern war es tatsächlich ein toller Start ins Jahr 2025 und ein sehr gutes erstes Quartal.

INNSTADT INFO: Das Geldbeutelwaschen soll ja finanzielles Glück bringen. Mit Blick auf den neuen Haushalt: Wie sieht es denn diesbezüglich bei den Stadtfinanzen aus?

Hetzl: Unsere Finanzen sind in Ordnung. Angesichts der allgemeinen wirtschaftlichen Lage und der Situation andernorts geht es Mühldorf immer noch sehr gut. Wir kommen weiter ohne Neuverschuldung aus und können uns die für die Stadtentwicklung wichtigen Investitionen leisten. Das sind aktuell und in kommender Zeit der neue Kindergarten an der Harthausener Straße für rund 7 Millionen Euro und die Sanierung der Kläranlage für 4 Millionen



1. Bürgermeister Michael Hetzl und seine Stellvertreterin Ilse Preisinger-Sontag waschen kräftig die Geldbeutel für volle Stadtkassen

Euro. Gleichwohl werden unsere Spielräume tatsächlich immer enger. Unsere Personalkosten steigen in Folge der Tarifierhöhungen im öffentlichen Dienst beständig. Und wir müssen immer mehr Gelder für die Kreisumlage verwenden, mehr als 21 Millionen Euro mittlerweile. Vor ein paar Jahren lagen wir da noch bei der Hälfte. Insofern hoffen wir schon, dass das Geldbeutelwaschen ein gutes Omen ist.

INNSTADT INFO: Drohen konkrete Einschnitte?

Hetzl: Bislang zum Glück nicht. Ich hoffe, dass den Mühldorferinnen und Mühldorfern bewusst ist, wie gut es uns allen hier geht. Jetzt zahlt sich für uns aus, dass wichtige und kostenintensive Projekte wie etwa die Erweiterung der Mittelschule inzwischen abgeschlossen sind. Die genannten derzeitigen Investitionen sind notwendig und nicht günstig, aber weniger wuchtig. Insofern können wir wirtschaftliche Risiken im Haushalt noch gut abfedern. Ansonsten haben wir über neue Events wie die Alt-

stadtweihnacht oder das Geldbeutelwaschen gesprochen. Diese Dinge stärken den Zusammenhalt und erfreuen die Menschen. Und sie passen problemlos in unser Budget oder spielen dort überhaupt keine nennenswerte Rolle. Wir sind hier so kreativ und innovativ, wie es geht. Ein gutes Beispiel dafür ist auch der Sport. Im vergangenen Jahr war die temporäre Rollsportanlage im Stadtpark, der Scooterloop, ein durchschlagender Erfolg. Heuer wird es dort wieder eine Ferienattraktion geben – einen Pumptrack für BMX-Fahrer, Mountain-Biker und Skater. Das begleitende Angebot an Sportaktionen drumherum weiten wir aus, am 28. September richten wir zudem erstmals einen Stadtlauf aus. So kommt jedes Jahr etwas obendrauf. Mit den immer besseren niedrigschwelligen Bewegungsangeboten stärken wir als Stadt das Fundament, auf dem unser Vereinssport gedeihen kann.

INNSTADT INFO: Kürzlich im Stadtrat wurde Ihnen vorgeworfen, dass Vereine verblichlich auf Zuschüsse warten würden,

während immer Geld für Selbstinszenierungs-Events des Bürgermeisters da wäre...

Hetzl: Donald Trump hat den Begriff Fake News groß gemacht und ist darin selbst Großmeister. Inzwischen kopiert man das Prinzip offenbar quer durch die politischen Lager. Der konstruierte Zusammenhang ist kompletter Unsinn. Nur kleine Anmerkungen dazu: Unsere Vereine bekommen fortlaufend alle Zuschüsse ausgezahlt, die ihnen zustehen – sofern sie die nötigen Anträge korrekt gestellt haben. Mit den vom Stadtrat auf Vorschlag der Verwaltung vor einem Jahr beschlossenen neuen Vereinsförderrichtlinien haben wir die Grundlagen dafür faktisch verbreitert und konkretisiert. Mir ist bis heute ein Rätsel, warum dazu seinerzeit so ein lautstarkes Getöse anheben musste. Insgesamt bieten wir Mühlendorf und seinen Besuchern eine nahezu vollständige Palette an freiwilligen kommunalen Leistungen. Beim Sport habe ich das schon ausgeführt, kulturell gibt es hier vom traditionellen Brauchtum über volkstümliche und leichte Unterhaltung bis hin zur Hochkultur auf höchstem Niveau die größtmögliche Vielfalt. Tendenziell bieten wir in schwierigen Zeiten sogar immer mehr, während anderswo der Rotstift regiert. Das alles ist nicht selbstverständlich, und ich bin froh, alles das im Team mit den engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Verwaltung tagtäglich zu stemmen. Es bleibt jedem unbenommen, das zu ignorieren, mir Vorwürfe zu machen und schlechte Stimmung zu schüren.

INNSTADT INFO: *Stichwort schlechte Stimmung: Die Stadtwerke Mühlendorf und die Energieversorgung Inn-Salzach GmbH (EVIS) haben Anfang des Jahres die Verhandlungen zum Geothermie-Projekt in Polling gestoppt. Sie haben sich als Aufsichtsratsvorsitzender der Stadtwerke dazu offensiv geäußert. Bedeutet das tatsächlich das Aus für eine nachhaltige Wärmeversorgung für die Mühlendorfer Bürger und Firmen?*

Hetzl: Davon gehe ich überhaupt nicht aus. Es wird eine Lösung geben – ob

aus Polling oder von anderswo. In diesem Prozess ist Bewegung drin – so viel kann ich öffentlich sagen. Entscheidend ist aber ein Zusammenhang: Wir können nicht auf der einen Seite feststellen, dass die Spielräume im Haushalt immer kleiner werden und gleichzeitig wirtschaftlich nicht tragfähige Verpflichtungen zu übersteuerten Preisen eingehen. Das gilt für die Stadtverwaltung genauso wie für kommunale Unternehmen wie die Stadtwerke, die ohnehin phänomenal wirtschaften. Und das gilt auch dann, wenn es um wünschenswerte Investitionen in die Umwelt geht. Mühlendorf, seine Stadtwerke und die EVIS agieren hier mit Weitblick, zum Wohle aller Beteiligten.

INNSTADT INFO: *Dank der Stadtwerke bekommt Mühlendorf bald ein neues Hallenbad. Wie ist aktuell der Stand der Dinge?*

Hetzl: Hier erweist sich tatsächlich einmal mehr, dass unsere Stadtwerke ein absoluter Segen für Mühlendorf sind. Das sollten sich alle bewusst machen, die unsere Freizeitbetriebe von der Eisbahn bis hin zu den Bädern nutzen. Dass wir in den kommenden Jahren zügig ein neues Hallenbad bekommen werden, verdanken wir tatsächlich der Leistungsstärke und Wirtschaftlichkeit der Stadtwerke. Wir haben Anfang des Jahres in mehreren Runden das Planungsbüro für das Projekt ausgewählt. Die Wahl fiel auf die Fritz Planung GmbH aus Baden-Württemberg. Das Unternehmen besteht seit 1951, hat insgesamt schon 160 Bäderprojekte realisiert und uns ein rundum gelungenes Konzept vorgelegt.

INNSTADT INFO: *Wie genau wird das aussehen?*

Hetzl: Direkt neben dem Freibad entstehen in den kommenden Jahren ein Sportbecken und ein Lehrschwimmbecken, dazu moderne Sauna- und Wellnessbereiche und eine Gastronomie-Terrasse. Wir werden Synergien mit dem Freibad herstellen, dessen alter Eingangsbereich erneuert wird und somit als Eingang für beide Bäder dient.

INNSTADT INFO: *Wie schaut der Zeitplan im Einzelnen aus?*

Hetzl: Im Februar erfolgte die endgültige Vergabe. Für heuer sind die weitere Planung und die Bauanträge vorgesehen. Kommendes Jahr sollen die Aufträge an die Baufirmen vergeben werden. Im September 2026 schließt das Freibad in seiner jetzigen Form, dann wird der Eingangsbereich abgebrochen, und der Spatenstich für das Hallenbad kann erfolgen. 2029 soll alles fertig sein.

INNSTADT INFO: *Wir haben jetzt schon vieles besprochen, aber die beste Nachricht bislang ausgespart. Die sich anbahnende und im letzten Heft ausführlich besprochene Städtepartnerschaft mit Salzburg klappt tatsächlich, oder?*

Hetzl: Ja, und darauf können alle Beteiligten wahnsinnig stolz sein! Das ging nach dem Besuch von Bürgermeister Bernhard Auinger und seiner Delegation hier in Mühlendorf im November phänomenal schnell. Die Salzburger Gremien haben die Beschlüsse im März gefasst, unser Stadtrat hat auch den Weg für die Partnerschaft freigemacht. Die Verträge werden in Bälde unterzeichnet werden. Wenn alles unter Dach und Fach gebracht ist, wollen wir den Austausch so intensiv wie möglich pflegen. Gemeinsam feiern werden wir unter anderem heuer auf dem Traditionsvolksfest. Und am Nikolaustag zelebriert der Salzburger Erzbischof Dr. Franz Lackner in unserer Nikolauskirche einen Festgottesdienst zu deren 250-jährigem Jubiläum. Das Jahr wird also so großartig enden, wie es begonnen hat.



Salzburgs Bürgermeister Bernhard Auinger (re.) bei seinem letzten Besuch in Mühlendorf

INNSTADT INFO: Vielen Dank für das interessante Gespräch!

Mühldorfer Gärten naturnah gestalten

Freudige Entwicklung erkennbar – weg von Stein- und hin zu Naturgärten

Im Frühjahr können viele Gartenbesitzer es kaum erwarten, ihren Garten fit für den Sommer zu machen. In den vergangenen Jahren entwickelte sich ein erfreulicher Trend, der den Garten nicht nur für den Mensch, sondern auch für heimische Tiere interessant macht.

» Neubepflanzung

Bevorzugt heimische Pflanzen wählen, da einheimische Tiere sich auf diese spezialisiert haben.

» Wiesen und Rasen

Mix aus gemähten und wilden Rasenflächen schaffen. Randflächen eignen sich gut als „wilde Inseln“, für welche ein zweimaliges Mähen pro Jahr ausreicht.

» Unkraut

Verzicht auf Pestizide in Privatgärten. Störendes Unkraut von Hand zupfen. Sinnvolle Unkrautbekämpfung von nicht-heimischen Unkräutern (z. B. kanadische Goldrute und Berufskraut, Hühnerhirse, Feinstrahl).

» Regenwasser

Regenwasser zum Gießen benutzen. Der Auffangbehälter sollte einen Deckel haben, um Mücken keine Fortpflanzungsmöglichkeit zu bieten.

» „Wilde Ecken“

Randbereiche mit z. B. Reisig, Blättern und Steinen gezielt unordentlich halten, um beispielsweise Eidechsen, Igel und Fröschen eine Zuflucht zu bieten.

Weg vom sterilen Erscheinungsbild der 1950er bis 2000er Jahre dürfen die Gärten heute möglichst naturnah sein. „Viele Menschen meinen, dass die Anlage eines naturnahen Gartens mit viel Arbeit und Fachkenntnis verbunden ist. Dem ist jedoch nicht so. Gerne möchten wir als Kreisstadt durch kleine Tipps

» Gewässer

Gewässer, wie kleine Tümpel oder Naturteiche, lassen die Artenvielfalt steigern. Anders als bei Regentonnen werden Mückenlarven durch natürliche Feinde dezimiert.

» Gartenmauern

Mauern aus Natursteinen oder Lesesteinen bieten durch Nischen und Löcher Unter-

dabei helfen, den Wunsch nach einem Naturgarten umzusetzen“, so Johannes Hennersperger, Landschaftsarchitekt der Kreisstadt Mühldorf a. Inn.

Folgende Möglichkeiten machen den Garten zu einem kleinen Paradies für Mensch und heimische Tierarten:

schlupfmöglichkeiten für Tiere. Bitte jedoch eine korrekte Bauweise vorab recherchieren.

» Lichtquellen

Nachts unnötige Beleuchtung vermeiden. Tagaktive Tiere, wie z. B. Vögel, werden ansonsten im Schlaf gestört, nachaktive Tiere werden beeinträchtigt und Fluginsekten sterben aufgrund Dauerumkreisung.



Beispiel für drei erfolgreich angelegte Naturgärten in den Nachbargemeinden

Geschenk für Mühldorfer zum nachgeholten Jubiläum

Alle Mühldorfer dürfen sich im Jahr 2025 über ein besonderes Angebot der Stadtbücherei freuen.

Noch bis 31. Dezember 2025 entfällt die Jahresgebühr für die Stadtbücherei. Außerdem wird keine Anmeldegebühr für Kinder und Jugendliche erhoben.



Das Gratisangebot ist als Geschenk für die Bürger zu verstehen: 2021 musste die Jubiläumsfeier zum 40-jährigen Bestehen der Stadtbücherei pandemiebedingt ausfallen. Das wird nun auf Grundlage eines einstimmigen Stadtratsbeschlusses nachgeholt – in Form der entfallenden Gebühr.



Jubiläum im Stadtrat

Jugendreferenten für langjähriges Engagement geehrt

Für sein insgesamt über 25 Jahre währendes Engagement im Stadtrat wurde Gottfried Kirmeier geehrt. Mittlerweile sind es sogar schon ein paar Monate mehr, denn die Ehrung hätte schon im vergangenen Jahr stattfinden sollen und wurde in der Januarsitzung des Gremiums nachgeholt.



Im März 1996 trat Gottfried Kirmeier erstmals sein Amt als Stadtrat an. Bis 2014 war er 18 Jahre lang ununterbrochen Teil des Gremiums. 2017 rückte er für Christine Knoblauch wieder in den Stadtrat nach und ist seither durchgängig dort vertreten – insgesamt also seit 25 Jahren. Bereits 1996 übernahm der engagierte Förderer der örtlichen Jugendarbeit das Amt des Jugendreferenten. Er fungiert auch aktuell als Referent für Jugend und Familie der Kreisstadt Mühlendorf a. Inn.

Änderung für Parkdecknutzer

Dauerparkkarten nun im Kulturbüro erhältlich

Dauerparker auf dem Parkdeck am Bahnhof müssen sich seit November beim Ticketkauf umorientieren.

Die Deutsche Bahn verkauft keine Dauerparkkarten mehr. Die Monatskarten können weiterhin rund um die Uhr über die PayByPhone-App gekauft werden. Außerdem verkauft die Kreisstadt Mühlendorf a. Inn seit November sowohl Monats- als auch Jahreskarten im Kulturbüro, Stadtplatz 3. Dessen Öffnungszeiten sind Montag bis Freitag von 08:00 bis 15:00 Uhr, Donnerstag zusätzlich durchgängig bis 18:00 Uhr.



Ingenieurbüro

Behringer & Partner mbB

Mühlendorf a. Inn



gegründet 1968



ZUKUNFT MIT QUALITÄT

Siedlungswasserwirtschaft
Hydraulische Nachweise
Straßen- & Brückenbau
Baulanderschließung
Kommunales GIS
Sanierungen
Fernwärme
Wasserbau
SiGeKo

www.ib-behringer.de

Gegen das Vergessen!

„Alles rief Heil“: 100 Jahre Hitlerputsch Kunstinstallation im Haberkasten-Innenhof

Am 8. November 1923 überfiel Adolf Hitler mit einem bewaffneten Stoßtrupp eine Versammlung vaterländischer Verbände im Bürgerbräukeller (heute: Gasteig).

Um sich Gehör zu verschaffen, stieg er auf einen Stuhl und gab einen Schuss in Richtung Decke ab. Er schrie: „Die nationale Revolution ist ausgebrochen. Die bayerische Regierung ist abgesetzt. Die Reichsregierung ist abgesetzt. Eine provisorische Reichsregierung wird gebildet.“ Der Putschversuch scheiterte bereits einen Tag später und doch markiert das Ereignis den Beginn des deutschlandweiten Aufstiegs Adolf Hitlers und das Ende der damals noch jungen Demokratie.

Die Installation „Alles rief Heil“ von Christian Springers Initiative Schulterchluss wurde erstmals am Isartor präsentiert und reist seitdem durch Bayern. Sie zeigt symbolisch den Beginn des Hitlerputsches, und damit auch den Beginn der Abschaffung der Demokratie mit den Mitteln von Gewalt, Propaganda und Einschüchterung. Der Stuhl als Hauptele-



Installation „Alles rief Heil“ 100 Jahre Hitlerputsch im Haberkasten-Innenhof

ment der Installation ist der künstlerische Appell an die Gesellschaft, sich den rechtsextremistischen, antisemitischen und menschenfeindlichen Tendenzen der Gegenwart entschlossen entgegenzustellen.

Besichtigung Installation bis 27.04.2025

Wo: Haberkasten-Innenhof Wann: jederzeit

Protokoll eines Justizversagens: 100 Jahre Hitlerprozess Ausstellung

Im November 1923 titelte der Völkische Beobachter: „Hitler und Ludendorff übernehmen die völkische Diktatur“. Doch der Putsch vom 8./9. November scheiterte, und am 26. Februar 1924 begann der Prozess gegen die Urheber. Vier Wochen später fällt das Urteil: Fünf Jahre Festungshaft für Adolf Hitler. Aber die Haftstrafe schrumpft noch im selben Jahr auf knapp acht Monate zusammen. Adolf Hitler war bereits im Dezember 1924 wieder ein freier Mann.

Was zwischen dem 26. Februar und 1. April 1924 im Münchner Volksgericht geschah, wird aufgrund der Prozessführung und zahlreicher Rechtsbeugungen zum Justizversagen. Die Bayerische Justiz hätte die Möglichkeit und die Pflicht gehabt, Hitlers Siegeszug zu verhindern.

Die Ausstellung „Protokoll eines Justizversagens“, erarbeitet von Christian Springers Initiative Schulterchluss, reflektiert den Hitler-Ludendorff Prozess und dient als Mahnung und Appell an die Zivilgesellschaft, sich allen antidemokratischen Tendenzen entgegenzustellen.



Besichtigung Ausstellung bis 27.04.2025

Wo: Haberkasten 1. OG

Wann: Donnerstag, Freitag 14:00 - 17:00 Uhr, Sonntag 13:00 - 17:00 Uhr

Verbesserte Parksituation am Mühldorfer Freibad

350 zusätzliche Parkplätze für Freibadbesucher

Um die Parksituation am Mühldorfer Freibad zu entschärfen, haben die Stadtwerke als Freibadbetreiber für die kommende Freibadsaison zusätzliche Parkflächen gepachtet.

Die neu hinzugewonnene Fläche bietet Platz für zusätzliche 350 Autos. Die ausgewiesenen Parkflächen sind nummeriert und beschildert (siehe Skizze). Um die Anwohner zu entlasten, bitten Kreisstadt und Stadtwerke die Gäste ausdrücklich, sich an das geltende Parkverbot entlang der Ahamer Straße zu halten.



Voraussichtlicher Freibadstart:
10. Mai 2025

Vorverkauf Freibadsaisonkarten 2025

Freitag, 25.04.	12:00 - 18:00 Uhr
Samstag, 26.04.	10:00 - 13:00 Uhr
Montag, 28.04.	16:00 - 19:00 Uhr
Dienstag, 29.04.	10:00 - 13:00 Uhr
Mittwoch, 30.04.	16:00 - 19:00 Uhr

- » Verkaufsort: Freibadkasse
- » Nicht vergessen: Schüler- bzw. Studentennachweise der Kinder für Familienkarte bzw. Kindernachweise bei Wohnsitz außerhalb von Mühldorf a. Inn

Besuch der Partnerstadt Iraklio

Mühldorfer Delegation reist nach Griechenland

Nachdem im vergangenen September das 20-jährige Bestehen der Städtepartnerschaft mit Iraklio in Mühldorf gefeiert wurde, kam nun Bürgermeister Michael Hetzl mit einer kleinen Delegation der Einladung zu einem Gegenbesuch nach.

Bürgermeister Michael Hetzl, Kulturamtsleiter Walter Gruber, Stadtmitarbeiterin Kerstin Fottner und die Sprecherin des Arbeitskreises Städtepartnerschaften, Alexandra Seisenberger, reisten Ende Februar nach Iraklio. Der erste Abend war der bayerischen Geschichte in Griechenland gewidmet. Die Schultheatergruppe des 1. Gymnasiums von Iraklio führte dazu ein Theaterstück im dortigen Kulturhaus auf. Der zweite Tag startete mit einer Führung durch das Anwesen der Brauerei Fix. Im Anschluss berichtete Bürgermeister Michael Hetzl im Interview mit dem griechischen Fernsehen über die Städtepartnerschaft zwischen Mühldorf und Iraklio. Nach dem Besuch der Kirche St. Lukas mit einer Messe von Pater Xavier konnten beim

gemeinsamen Abendessen mit der katholischen Gemeinde von Iraklio weitere Kontakte geknüpft werden. Zum Schluss stattete die Delegation Bürgermeister Nikos Babalos und dem Stadtrat im Rathaus einen Besuch abgestattet, um über zukünftige Projekte der Städtepartnerschaft zu sprechen. Nachdem sich Bürgermeister Michael Hetzl in das Goldene Buch der Stadt Iraklio eintragen durfte, berichtete er zusammen mit Dolmetscherin Dafni Panagiotou über die Zukunft der Städtepartnerschaft live im lokalen Radio FM 94.



Bürgermeister Michael Hetzl und Alexandra Seisenberger im Gespräch mit Bürgermeister Nikos Babalos und Dolmetscherin Dafni Panagiotou (v. li.)

Lehrgang erfolgreich beendet!



Die „modulare Qualifizierung“ vermittelt Beamten mit langjähriger Berufserfahrung unter Berücksichtigung ihrer Vorbildung die Qualifikation für die Ämter ab der nächsthöheren Qualifikationsebene.

Sonja Späth, Sachgebietsleiterin der Personalverwaltung, hat im vergangenen Jahr die Weiterbildung bei der Bayerischen Verwaltungsschule besucht und im Dezember 2024 erfolgreich die modulare Qualifizierung zur Qualifikationsebene 3 (früher: gehobener Verwaltungsdienst) absolviert. Bürgermeister Michael Hetzl gratulierte Sonja Späth zur bestandenen Prüfung und wünschte ihr weiterhin viel Erfolg auf ihrem beruflichen Weg!

Neuigkeiten aus dem Rathaus

Verabschiedung



Mit Ablauf des 31.01.2025 schied Christian Müller aus dem Dienst der Kreisstadt Mühldorf a. Inn aus. Er war über 38 Jahre als Mitarbeiter in der Städtischen Kläranlage beschäftigt, wo er durch seinen Einsatz und sein großes Engagement nicht nur den Betrieb der Kläranlage gesichert, sondern auch täglich für eine funktionierende Infrastruktur gesorgt hat. Bürgermeister Michael Hetzl bedankte sich herzlich bei Christian Müller für seinen Einsatz und wünschte ihm für den wohlverdienten Ruhestand viel Gesundheit und Freude.



Zum 01.03.2025 trat Frau Renate Kühbauch nach über 16-jähriger Tätigkeit bei der Kreisstadt Mühldorf a. Inn in die Freistellungsphase der Altersteilzeit ein. Sie war in all den Jahren im Städtischen Kindergarten in der Harter Straße als Erzieherin beschäftigt und brachte dort den ihr anvertrauten Kindern große Fürsorge und Wertschätzung entgegen. Im Namen der Kreisstadt bedankte sich Bürgermeister Michael Hetzl bei Frau Kühbauch und wünschte für die Zukunft beste Gesundheit und viel Freude.



Nach über 30 Jahren im Stadtbauamt der Kreisstadt Mühldorf a. Inn trat Michael Roßmanith zum 01.03.2025 in den wohlverdienten Ruhestand ein. Zu Beginn seiner Tätigkeit war Michael Roßmanith für die Erfassung des Kanalkatasters zuständig. Daraus entwickelte sich das Geoinformationssystem der Kreisstadt, welches er in den letzten drei Jahrzehnten gepflegt und weiterentwickelt hat. Bürgermeister Michael Hetzl bedankte sich bei Herrn Roßmanith für seinen Einsatz und wünschte ihm für die Zukunft alles Gute.

Prüfung bestanden!

Nina Speckmaier, Leiterin der Vermögensverwaltung der Kämmerei, darf sich über den erfolgreichen Abschluss des Beschäftigtenlehrgangs II freuen. Die zweijährige nebenberufliche Weiterbildung bei der Bayerischen Verwaltungsschule dient dazu, Fachkenntnisse zu erweitern und zusätzliche Qualifikationen zu erwerben. Sonja Späth, Sachgebietsleiterin Personalverwaltung und Bürgermeister Michael Hetzl gratulierten Nina Speckmaier zur bestandenen Prüfung.



Öffentliche Sitzungen des Stadtrates und der Ausschüsse

07.04.2025
Finanzausschuss

08.04.2025
Bau-, Umwelt-
und Verkehrsausschuss

29.04.2025
Stadtratssitzung

06.05.2025
Bau-, Umwelt-
und Verkehrsausschuss

07.05.2025
Hauptausschuss

22.05.2025
Stadtratssitzung

02.06.2025
Finanzausschuss

03.06.2025
Bau-, Umwelt-
und Verkehrsausschuss

26.06.2025
Stadtratssitzung

Beginn des öffentlichen Teils ist jeweils um 17:00 Uhr. Die Stadtratssitzungen werden im Stadtsaal, Schützenstraße 1, die Ausschusssitzungen im großen Sitzungssaal des Rathauses, Stadtplatz 21, abgehalten.

Die Tagesordnung ist jeweils eine Woche im Voraus abrufbar unter muehldorf.ris-portal.de/sitzungen.
Änderungen vorbehalten!

Dienstjubiläen

Die Kreisstadt Mühldorf a. Inn gratuliert

Elfriede Siegert (Krippe 2)
zum 25-jährigen Dienstjubiläum.

Ehrungen der Mühldorfer Jubilare

Erneut fand eine Feierstunde für alle Geburtstags- oder Ehejubilare im Mühldorfer Ökonomiestadl statt. Neben Bürgermeister Michael Hetzl gratulierten auch 2. Bürgermeisterin Ilse Preisinger-Sontag und die Referentin für Senioren und Soziales, Claudia Hausberger, den zahlreichen Jubilaren.

Dezemberjubilare



Januarjubilare



Februarjubilare



Nachfolgend die Nennung der anwesenden Jubilare mit dem höchsten Jubiläum am jeweiligen Veranstaltungstag:



» Hochzeit:

Dezember: Elfriede und Erich Salzberger (60. Hochzeitstag)
 Februar: Helga und Xaver Hasleder (60. Hochzeitstag)

» Geburtstag:

Dezember: Barbara Killermann (90. Geb.)
 Januar: Friedrich Siegmeth, Leonhard Wasthuber, Gertrud Meißner, Anita Huber (90. Geb.)
 Februar: Edith Asbeck, Viktor Axt, Ana Draganovic, Sieglinde Holzmüller, Karl-Heinz Kluge, Hannelore Kranz, Anton Lindner, Gertrud Nindel, Ingeborg Peretzki, Hedwig Pretzer, Anton Rauscheder, Gerhard Reither, Heinz Zuber (85 Geb.)



Sprechstunde

„Mühldorfer Hilfsfonds“

Zum Thema Mühldorfer Hilfsfonds berät die Referentin für Senioren und Soziales, Claudia Hausberger, hilfesuchende Mühldorferinnen und Mühldorfer zu den unten genannten Terminen von 15:00 bis 16:30 Uhr im Rathaus.

Eine Anmeldung bis zum Vortag unter 0176 50035650 ist unbedingt erforderlich!

Termine im 2. Quartal 2025

10.04.2025	08.05.2025	19.06.2025
24.04.2025	05.06.2025	

Herzlichen Dank!

Großzügige Spende an den Mühldorfer Hilfsfonds

Im Dezember hat Bürgermeister Michael Hetzl rund 5.000 Euro als Spende für den Mühldorfer Hilfsfonds entgegengenommen.

Das Geld stammt von der Karl und Helga Höcketstaller-Stiftung, deren großen Anliegen es ist, Kinder aus sozial schwachen Familien zu unterstützen.

Stiftungsvorsitzende Petra Höcketstaller und ihre Stellvertreterin und Schwester, Sandra Jung, überreichten Bürgermeister Michael Hetzl den symbolischen Scheck.



Petra Höcketstaller und Sandra Jung (v. li.) bei der Spendenscheckübergabe an Bürgermeister Hetzl

Veranstaltungskalender von April bis September ist da!

Abwechslungsreiches Kulturprogramm in Stadtsaal und Haberkasten

Der neue Veranstaltungskalender für die Monate April bis September ist druckfrisch im Kulturamt der Kreisstadt Mühldorf a. Inn erhältlich – und steht natürlich ebenfalls zum Download über die Homepage www.muehldorf.de/kultur bereit. Auch über den Sommer gibt es in den beiden Veranstaltungshäusern Stadtsaal und Haberkasten wieder ein abwechslungsreiches Programm.

Der April startet gleich turbulent – mit dem Mitsing-Konzert des Duos SingSalong am Samstag, 5. April, bei dem sich das Publikum vorab online Lieder wünschen kann. Wer im Publikum sitzt, kann den ganzen Abend mitsingen – so laut er will und quer durch ein buntes Repertoire aus bekannten Evergreens, Gassenhauern, Schlagern und aktueller Pop-Rock-Musik. Die Texte zum Mitlesen gibt's auf einer Leinwand.



Harry G kommt mit seinen „HoamStories“ in den Stadtsaal

Am Freitag, 25. April, kommen die Südtirolerinnen von Ganes in den Haberkasten, die ihr Programm „Vives!“ auf Ladinisch zum Besten geben. Das achte Studioalbum von Ganes nimmt das Publikum einmal mehr mit auf eine faszinierende Reise durch die lebendige Kultur Südtirols. Ein ganz besonderes musikalisches Highlight wird das Konzert von Justina Lee Brown am Samstag, 10. Mai. In ihrem neuen Album „Lost Child“ greift sie ihre eigene Geschichte auf und verarbeitet sie auf besondere Weise – mit einer Balance zwischen den Sprachen Englisch und Yoruba und dem Herzen auf der Zunge. Einen Abend voller Gänsehaut-Garantie verspricht der Live-Auftritt des True-Crime-Podcast-Duos „Tödliche Liebe“ von

Bayern 3 mit Moderatorin Jacqueline Belle und Strafverteidiger Dr. Alexander Stevens am 9. Mai im Stadtsaal.

Und auch Kabarett kommt nicht zu kurz: Den Auftakt macht der Träger des österreichischen Kabarettpreises, Christoph Fritz, mit „Zärtlichkeit“ am Freitag, 11. April. Alt-Meister HG. Butzko kommt am 30. April mit „Der will nicht nur spielen“ und wem Tobias Mann bei Altingers Brettlboden im März gefallen hat, der hat am 22. Mai die Chance, ihn mit seinem Soloprogramm „Real/Fake“ zu erleben. Am 3. Juni granelt dann Harry G in seinen „HoamStories“ deftig bairisch im Stadtsaal.



Kreisstadt
Mühldorf a. Inn



Haberkasten



Stadtsaal

mühldorferleben

Sa 05.04. 20:00 Uhr	Der SingSalong Das Mitsing-Konzert für alle mit Notenlos	
So 06.04. 16:00 Uhr	Die Entführung aus dem Serail Kinderfestspiele mit der Philharmonie Salzburg	
Fr 11.04. 20:00 Uhr	Christoph Fritz »Zärtlichkeit« Deutscher Kleinkunstpreis	
Fr 25.04. 20:00 Uhr	Ganes »Vives!«	
Mi 30.04. 20:00 Uhr	HG. Butzko »Der will nicht nur spielen«	
Mi 30.04. 20:00 Uhr	Tanz in den Mai mit der Swingstreet Bigband	
Sa 10.05. 20:00 Uhr	Justina Lee Brown »Lost Child Tour« - afrikan. Blues-Lady & Band	
Do 22.05. 20:00 Uhr	Tobias Mann »Real / Fake«	
Do 03.07. 20:00 Uhr	Christina Stürmer »MTV Unplugged in Mühldorf«	
Fr 04.07. 19:30 Uhr	ClockClock »Summer Open Air 2025«	
Sa 05.07. 19:30 Uhr	Glasperlenspiel »Sommer Show«	
So 06.07. 15:00 Uhr	Die Kuh, die wollt ins Kino gehn Sternschnuppe-Familienmusical auf Tour	
Di 08.07. 19:30 Uhr	Dreiviertelblut »Prost Ewigkeit« Folklorefreie Volksmusik	
Mi 09.07. 19:30 Uhr	BR Brettli-Spitzen Live Couplet AG, Tom u. Basti, Schiederin, Roland Hefter	
Do 10.07. 19:30 Uhr	Vince Ebert »Vince of Change« Wissenschaft & Kabarett	
Fr 11.07. 19:30 Uhr	Bodo Wartke »Wunderpunkt« Klavierkabarett	
Sa 12.07. 19:30 Uhr	Schmidbauer & Kälberer laden ein Ami Warning - legendärer Konzertabend	

 Karten im Kulturamt Mühldorf
Stadtplatz 3, 84453 Mühldorf a. Inn
Telefon (08631) 612-612
www.muehldorf.de/kultur
und an allen Vorverkaufsstellen



Familienmesse im Haberkasten

Überblick über Serviceangebot für Familien in Mühldorf

Am Samstag, 3. Mai 2025 ist es so weit: Im Haberkasten in Mühldorf a. Inn findet wieder die beliebte Familienmesse statt. Die Messe bietet Eltern einen umfangreichen Überblick über das Serviceangebot für Familien vor Ort.

Rund 30 Aussteller informieren von 13:00 bis 17:00 Uhr über ihre Angebote. Dabei werden Themen wie Ernährung, Gesundheit, Schwangerschaft, Kinderbetreuung, Erziehungsberatung und natürlich auch Sport und Freizeit aufgegriffen. An den Ständen erwartet die Besucher unter anderem eine kostenlose gesunde Brotzeit. Am Stand der

Kreisstadt können sie am Glücksrad drehen und viele attraktive Preise gewinnen. Auch für Kinderbetreuung ist gesorgt, damit Eltern sich ungestört über das vielfältige Angebot informieren können.

Um 13:00 Uhr eröffnet Bürgermeister Michael Hetzl die Messe, um 14:00 Uhr tritt das Mühldorfer Puppentheater Wunderlich auf. Danach folgt um 16.15 Uhr eine Tanzvorführung der Kindergruppe des G.T.E.V. Edelweiß Mühldorf.

Nähere Infos finden Sie unter www.muehldorf.de.



Mühlix 2025

Anmeldestart im Mai

Das Mühlix Ferienprogramm geht in die 28. Auflage. Mitte Mai startet die Anmeldung.



Das Programmheft ist in Schulen, Kitas sowie an vielen öffentlichen Stellen wie etwa im Jugendzentrum M24 oder in der Stadtbücherei erhältlich. Es gibt viele abwechslungsreiche Angebote für Kinder und Jugendliche im Alter von 3 bis 18 Jahren.

Im Angebot sind jährlich wiederkehrende Klassiker, aber auch einige neue Attraktionen. Insgesamt können sich die Mühlix-Fans über 114 Aktionen freuen. Da einige Veranstaltungen mehrmals angeboten werden, gibt es rund 200 Veranstaltungen.

Die Anmeldung ist analog oder digital möglich! Einfach Wunschveranstaltungen aussuchen, Rangfolge angeben und anmelden!



Anmeldezeitraum: 20.05.2025 - 13.06.2025

- » Online: www.muehlix.de
- » Analog: Anmeldebogen (Heftmitte) im Rathaus abgeben oder per Post an Kreisstadt Mühldorf a. Inn, Betreff „Mühlix“, Stadtplatz 21, 84453 Mühldorf a. Inn

Termine Seniorenforum

» 25. April 2025 **(Änderungen vorbehalten)**

Ehrung Jubilare durch Bürgermeister
Uhrzeit: 14:30 Uhr Ort: Ökonomiestadl
Im Anschluss: Besuch bei der Feuerwehr

» 23. Mai 2025

Ehrung Jubilare durch Bürgermeister
Uhrzeit: 14:30 Uhr Ort: Ökonomiestadl
Im Anschluss: Vorstellung der Arbeit des VdK

» 27. Juni 2025

Ehrung Jubilare durch Bürgermeister
Uhrzeit: 14:30 Uhr Ort: Ökonomiestadl
Im Anschluss: Präsentation Umfrage

Sie haben Interesse am Seniorenforum?

Informationen erhalten Sie von Christine Matschi, Tel.: 08631 9882777.

Klinikbesichtigung für Senioren

Claudia Hausberger, Referentin für Senioren und Soziales, und Bürgermeister Michael Hetzl laden alle interessierten Senioren zu einer Besichtigung des InnKlinikums Mühldorf ein.

Wann: 8. April 2025, 14:00 Uhr **Treffpunkt:** Haupteingang Klinikum
Anmeldung unter: 0176 50035650 (Claudia Hausberger)

Ü60-Messe 2025

Informationen rund ums Alter auch für Jüngere

Eine große Palette an Angeboten für Senioren und alle interessierten Bürger gibt es bei der Mühldorfer Ü60-Messe im Haberkasten. Am 18. Juni von 12:00 bis 16:00 Uhr können sich die Besucher über die Vielzahl von Angeboten in und um Mühldorf für die Ü60-Generation informieren.

Nach den Grußworten von Bürgermeister Michael Hetzl, der Seniorenreferentin Claudia Hausberger und der Caritas-Kreisgeschäftsführerin Alexandra Bohn startet um 13:15 Uhr der Vortrag von Maria Elisabeth Fischer (Caritaszentrum Mühldorf) zum Thema „Einsamkeit – welche Möglichkeiten gibt es?“ auch für pflegende Angehörige.

Ab 14:30 Uhr ist mit Kaffee und Kuchen für das leibliche Wohl gesorgt. Im 1. Stock des Haberkastens sowie im Haberkasten-Innenhof informieren über 30 Aussteller über Angebote rund um das Thema „Leben im Alter“.

Der Malteser Hilfsdienst bietet auch heuer wieder einen Fahrdienst zur Ü60-Messe an. Die Anmeldung für diesen Service muss spätestens zwei Tage vor der Veranstaltung unter Telefon 08631 1848800 erfolgen.

Kreisstadt
Mühldorf a. Inn

Caritas

Ü60-Messe

Informationen rund ums Alter -
auch für Jüngere

Mittwoch
18. Juni
2025

12-16 Uhr
Haberkasten

Veranstalter
Kreisstadt Mühldorf a. Inn
Caritas-Zentrum für
den Landkreis Mühldorf

Informationen
Kreisstadt Mühldorf a. Inn
Stadtplatz 2
84453 Mühldorf a. Inn

Ihre Ansprechpartnerin
Frau Doris Fell
Kulturamt und Touristinfo
Telefon (08631) 612-601

www.muehdorf.de

Märkte in der Kreisstadt

Mittelfastenmarkt

Dienstag, 1. April 2025
Stadtplatz Mühldorf a. Inn

Auto-Neuwagen-Schau mit verkaufsoffenem Sonntag

Sonntag, 6. April 2025
Stadtplatz Mühldorf a. Inn

Mercato Bella Italia mit verkaufsoffenem Sonntag

Freitag, 2. Mai bis Sonntag, 4. Mai 2025
Stadtplatz Mühldorf a. Inn



Heimat aus der ganzen
Welt in der Region



05.-11. Mai 2025
**BIENNALE
BAVARIA
INTERNATIONAL**
Festival des Neuen Heimatfilms

International ausgezeichnete Kinofilme
und im Anschluss Filmgespräche mit
Schauspielern und Filmschaffenden vor
Ort im Kino Hollywood am Inn.

Programm und Filmtermine:
www.biennale-bavaria.de

Innfähre startet wieder

Fährmann setzt ab Karfreitag ab

Am 18. April nimmt die Mühldorfer Innfähre „Josef III“ den Fährbetrieb über den Inn wieder auf. Nach einer kurzen Fahrt kann das Naherholungsgebiet rund um Starkheim erreicht werden.



Fährzeiten:

Wochenende und feiertags von
10:00 - 19:00 Uhr
Fährbetrieb entfällt bei Dauerregen!

Preis: 2 Euro pro Person

Sonderfahrten:

Nach schriftlicher Anmeldung unter
info@stadtwerke-muehdorf.de oder
Fax: 08631 1843-109



26. Sommerfestival

Musik und Kabarett im Haberkasten-Innenhof

Von 3. bis 13. Juli stehen dieses Jahr zehn Künstler und Bands auf der überdachten Mühldorfer Haberkastenbühne!

Beim 26. Sommerfestival dürfen sich die Besucher auf ein buntes Programm für Jung und Alt freuen. Acts wie Christina Stürmer mit ihrer MTV Unplugged Tour, Glasperlenspiel, Dreiviertelblut und die hypnotischen Pop-Melodien von ClockClock heizen dem Publikum kräftig ein.

Weitere Termine und Künstler finden Sie hier:



Glasperlenspiel

- » 03.07.2025: Christina Stürmer – MTV Unplugged in Mühldorf
- » 04.07.2025: ClockClock – Summer Open Air
- » 05.07.2025: Glasperlenspiel – Sommer Show
- » 06.07.2025: Sternschnuppe – Die Kuh, die wollt ins Kino gehn
- » 08.07.2025: Dreiviertelblut – Prost Ewigkeit
- » 09.07.2024: BR Brettlspitzen Live – mit Roland Hefter uvm.
- » 10.07.2024: Vince Ebert – Vince of Change
- » 11.07.2024: Bodo Wartke – Wunderpunkt
- » 12.07.2024: Schmidbauer & Kälberer laden ein: Ami Warning
- » 13.07.2025: Jazzfrühschoppen mit der Allotria Jazzband

Informationen und Karten:

Kulturamt, Stadtplatz 3, 84453 Mühldorf, Tel.: 08631 612-612 oder online unter www.muehdorf.de/kultur sowie an allen Vorverkaufsstellen von München Ticket. Alle Veranstaltungen finden mit nummerierten Sitzplätzen statt. Ausnahmen: 03./04./05. Juli: Stehkonzerte + 13. Juli: Biertischbestuhlung mit freier Platzwahl



© S-Com/DSGV

Top 2025 Company
kununu

Eine Ausbildung für heute. Und morgen.

Wir haben den Job, den du dir vorstellst. Bewirb dich jetzt:

www.spkam.de/karriere



Weils's um mehr als Geld geht.



Sparkasse
Altötting-Mühldorf

Mühldorfer Altstadtfest 2025

6 Bühnen – Riesen-Kinderland – Hauptbühne: „Headless“

Auch heuer lädt die Kreisstadt Mühldorf a. Inn wieder zu ihrem beliebten Altstadtfest ein. Zahlreiche Besucher aus Nah und Fern werden am Samstag, 28. Juni 2025 ab 15:00 Uhr zu dem beliebten Fest erwartet.

Auf sechs Bühnen sorgen Live-Bands für Stimmung. Auf der Hauptbühne vor dem Rathaus spielen heuer „Headless“. Rock, Pop, Charts und Evergreens in einer atemberaubenden musikalischen Qualität – dafür steht die Partyrock-Band aus Landshut. Fette Beats, knackige Grooves und heavy Guitars verwandeln den Stadtplatz in einen Dancefloor. Auf der Bühne vorm Altöttinger Tor ist auch heuer wieder die „MeiVerein-Mundart-Bühne“.

Die Bühne im Haberkasten-Innenhof steht wieder im Zeichen des Austro-Pop. Wenn die Ö3-Akustik-Band ab 20:00 Uhr aufspielt. Die Band hat sich mit ihren Auftritten und ihrer Liebe für die Musik von Wolfgang Ambros, Rainhard Fendrich, Georg Danzer und STS eine immer größer werdende Fangemeinde erspielt.

Auf der Bühne vor dem Kulturbüro zeigen ab 15:00 Uhr Nachwuchsbands aus der Region ihr Können. Rock, Schlager, Unterhaltungsmusik sowie Blasmusik – für jeden Geschmack ist etwas dabei und das komplette Musikprogramm ist wie immer kostenlos. Auf der Bühne neben der Bäckerei Bachmeier am Stadtplatz sorgt die Show- und Partyband „Blowup“ für Stimmung.

„Für die Kleinen wird es wieder ein Riesen-Kinderland, im und um den Haberkasten, mit Wurfбудen, Hüpfburgen und vielen weiteren Attraktionen geben. Auch Zauberclown Manuela ist wieder mit vielen Spielen vor Ort“, so der zuständige Leiter des Kulturamtes, Walter Gruber. Rund 60 Verkaufsstände verwöhnen die Besucher mit kulinarischen Schmankerln. Auch im und rund um den Haberkasten ist für das leibliche Wohl der Kinder und Familien gesorgt.

„Auf der Wies“ wird es wie immer gemütlich: Bereits ab 11:00 Uhr gibt es dort einen musikalischen Frühschoppen. Ab

Kreisstadt Mühldorf a. Inn

meine Volksbank Raiffeisenbank eG

Altstadtfest

Unterhaltung für die ganze Familie

Samstag
28. Juni
2025

AB 11 UHR **FRÜHSCHOPPEN**
AB 15 UHR AM **STADTPLATZ,**
AUF DER WIES UND
IM HABERKASTEN

- » Mit der Band Headless
- » 6 Bühnen mit Live-Musik
- » Riesen-Kinderland im Haberkasten

18:00 Uhr spielt auf der Wies die Mühldorfer Stadtkapelle zünftig auf.

Wie gewohnt, wird der Radiosender ISW mit Moderator Thomas Föckersperger live vom Altstadtfest berichten.

Das Beachvolleyball-Event des TSV Mühldorf findet auch heuer am Altstadtfestwochenende von 27. bis 29.06.2025 statt. Am Samstag und Sonntag sind die Spiele des BVV Beach Masters. Man darf gespannt sein, wie sich die Teams bei sicherlich großem Zuschauerandrang schlagen werden.

Der Schutz der Besucher liegt der Kreisstadt besonders am Herzen. „Es wird wieder verstärkt Rucksackkontrollen durch den Sicherheitsdienst geben“, kündigt Fritz Waldinger, Leiter des Ordnungsamtes, an. Das Mitbringen von Alkohol ist verboten.

Sieger des Senioren-Schafkopfturniers stehen fest

Im Januar fand das diesjährige Senioren-Schafkopfturnier statt, organisiert durch die Referentin für Senioren und Soziales, Claudia Hausberger.

Claudia Hausberger, Spielleiter Josef Hora, 3. Bürgermeisterin Christa Schmidbauer (v. li.) und Bürgermeister Michael Hetzl gratulierten dem Erstplatzierten Günther Schüller (4. v. li.),



Josef Straßer (2. Platz - nicht auf Foto) sowie Josef Wimmer (re.) zum 3. Platz.

Sportlerehrung der Kreisstadt Mühldorf a. Inn

Mühldorfs erfolgreichste Sportler geehrt



Sportreferent Stefan Schörghuber (unten re.) und Bürgermeister Michael Hetzl (unten li.) mit den Geehrten

96 Aktive aus elf Sportarten wurden im Rahmen der Sportlerehrung der Kreisstadt Mühldorf a. Inn im Februar im Stadtsaal ausgezeichnet.

Unter den geehrten sind Bayerische und Deutsche Meister. Viele der erfolgreichen Sportler stammten aus Mühldorf. Aber auch einige Sportler aus anderen Kommunen haben für Mühldorfer Vereine Siege eingeholt. Die Geehrten betreiben die Sportarten Tennis, Volleyball, Fußballgolf, Kunstturnen,

Reitsport, Kraftsport, Sportschießen, Schwimmen, Klettern, Leichtathletik und Radsport.

Zusammen mit Stefan Schörghuber, Sportreferent der Kreisstadt, führte Bürgermeister Michael Hetzl durch den Abend und überreichte Urkunden an die wiederholt geehrten Anwesenden und zusätzlich Ehrennadeln an alle erstmals ausgezeichneten Sportler. Hetzl zollte in seiner Rede den Geehrten Respekt und Anerkennung und dankte auch den en-

gagierten Trainern, Betreuern und Eltern für ihre wichtige Arbeit.

„Ihr seid die besten Sportler in Mühldorf, ihr trainiert mit Leidenschaft das ganze Jahr und ihr seid Vorbilder: Für eure Mannschaftskollegen, die es nicht hierher geschafft haben, Trainingspartner, Klassenkameraden und Familien. Und wenn es euch nicht geben würde, gäbe es auch keine Olympiasieger. Die haben alle mal genauso angefangen“, lobte der Sportreferent in seiner Rede.

STADTRADELN 2025

Von 23. Juni bis 13. Juli heißt es wieder „Radeln für ein gutes Klima“. Zum zehnten Mal nimmt die Kreisstadt, zusammen mit dem Landratsamt und acht weiteren Kommunen, an der Aktion STADTRADELN teil.

Radler können beim STADTRADELN in eigenen Teams ab zwei Personen Kilometer sammeln. Wer keine Mitstreiter findet, radelt für das offene Team Mühldorf a. Inn. Große Teams wie Schulen können in Untergruppen aufgeteilt werden, um beispielsweise Klassen einzeln werten zu können. Über die Meldeplattform RADAR! können Teilnehmer zudem

Mängel und gefährliche Stellen an Radwegen mitteilen.

Mitradeln lohnt sich – davon ist auch Bürgermeister Michael Hetzl überzeugt: „Wer mitradelt, tut nicht nur der Umwelt, sondern auch sich selbst, seinem Körper, Geist und Wohlbefinden etwas Gutes.“

QR-Code scannen, anmelden und losradeln! Wie immer gibt es tolle Preise zu gewinnen.



Platz für Vereinsinfos

Mühldorfer Vereine haben seit einiger Zeit die Möglichkeit, Vereinsnews auf einer weiteren Plattform zu veröffentlichen.



Auf einer Litfaßsäule am Stadtplatz auf Höhe der Bushaltestelle, möchte die Kreisstadt hiesigen Vereinen mit sportlicher, kultureller oder sozialer Ausrichtung ermöglichen, über geplante Termine kostenlos zu informieren und sich so zu präsentieren. Werbung für Parteien und politische Veranstaltungen ist nicht gestattet.



mühldorf BEWEGT

Mit der neuen Initiative fit und aktiv durch den Sommer!

Die warmen Monate stehen vor der Tür und mit ihnen die perfekte Gelegenheit, sich sportlich zu betätigen. Die Sportraumentwicklung der Kreisstadt Mühldorf a. Inn hat für alle Mühldorfer ein ganz besonderes Programm auf die Beine gestellt. Für jeden Geschmack, jede Generation und jedes Fitnesslevel ist etwas dabei.

» Workouts im Stadtpark

Starten Sie fit in den Tag oder powern Sie sich nach der Arbeit aus! Qualifizierte Trainer bieten Ihnen im Zeitraum von Mai bis September 2025 kostenlose Workouts an. Ob Yoga, Pilates, Zumba oder Functional Training – hier ist für jeden etwas dabei.



Wann: Mai bis September
Wo: Stadtpark am Stadtwall
Neben Wasserschloss/Stadtwall 15
Was: Funktionelles Training, Taekwondo, Ninja Sessions, Kangatraining, Yoga, Seniorensport, Crosstraining, Pilates, Kinderbewegungsgruppe, Zumba etc.

» Sportaktionstage

An gleich zwei Sportaktionstagen können Interessierte verschiedene Sportarten ausprobieren und neue Leidenschaften entdecken. Jeder Aktionstag bietet ein vielfältiges Rahmenprogramm und hält ein Highlight für die Besucher bereit.

1. Sportaktionstag

Wann: 6. Juni ab 14:00 Uhr
Wo: Stadtplatz/Stadtwall
Special: Slackline-Event
Profi Slackliner Friedi Kühne wagt einen neuen Weltrekordversuch - seien Sie gespannt!
Großes Rahmenprogramm, Workshops (14:00/18:00 Uhr Stadtwall) und Vortrag (19:00 Uhr Rathaus-Fletz)

2. Sportaktionstag

Wann: 26. Juli
Wo: Stadtwall
Special: Eröffnung mobiler Pumprack
Bis 14.09.2025 gibt es am Stadtwall durch den mobilen Pumprack wieder eine Attraktion für die ganze Familie.

» Stadtlauf

Seien Sie dabei, wenn der Startschuss zum ersten Mühldorfer Stadtlauf fällt! Ob klein oder groß, ob ambitionierter Läufer oder gemütlicher Walker oder einfach nur als Motivator am Streckenrand – jeder ist herzlich willkommen.

Wann: 28. September
Wo: Stadtplatz
Special: Stadtlauf
Erleben Sie die einzigartige Atmosphäre, wenn sich die Läuferinnen und Läufer durch die Gassen unserer historischen Altstadt bewegen. Genießen Sie die Gemeinschaft, feuern Sie sich gegenseitig an und feiern Sie gemeinsam den Spaß an der Bewegung. Der Stadtlauf ist mehr als nur ein sportliches Ereignis – er ist ein Fest für Alle. Freuen Sie sich auf ein buntes Rahmenprogramm und nutzen Sie die Gelegenheit, um mit Freunden, Nachbarn und der Familie einen aktiven und fröhlichen Tag zu verbringen.



„mühldorf BEWEGT“ – Mit Bewegung etwas bewegen.

Alle oben genannten Aktivitäten sind Teil der Initiative „mühldorf BEWEGT“. Diese Initiative soll die Bürger zu mehr Bewegung motivieren und gleichzeitig dazu beitragen, durch die Teilnahme das öffentliche Sportangebot auszubauen. Mit Ihnen gemeinsam möchten wir Aktions-Angebote langfristig etablieren sowie die Kreisstadt mit vielfältigen Sport- und Bewegungsanlagen zusätzlich ausstatten. Dabei setzen wir durch die vielen kostenfreien Aktionen auf Ihre freiwillige Unterstützung. Machen Sie mit! Bewegen Sie sich, werden Sie Teil der Aktion und bringen Ihre Kreisstadt in Bewegung. Infos unter www.muehldorf-bewegt.de

Informationen

Weitere Informationen zu den genannten Sportangeboten finden sie demnächst auf der Webseite der Kreisstadt unter www.muehldorf.de. Nähere Informationen zu den Veranstaltungen im Juli und August gibt es außerdem in der Juliausgabe der INNSTADT INFO!

Kreisstadt Mühldorf a. Inn

mühldorf BEWEGT

SLACKLINE

EVENT 6. Juni

Freitag
2025

Profi-Slackliner
Friedi Kühne
Weltrekordversuch
über den Dächern Mühldorfs

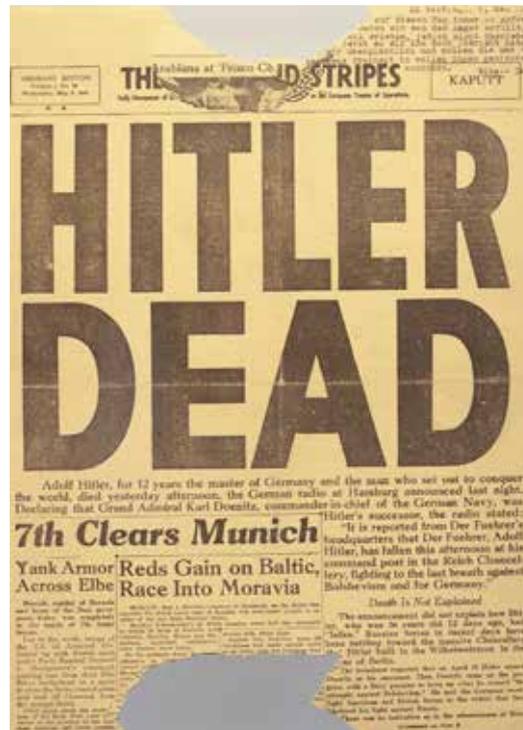
Weitere Infos unter:
www.muehldorf-bewegt.de

Der Einmarsch der Amerikaner am 2. Mai 1945

Ab März 1945 zeichnete sich unabänderlich der Zusammenbruch des deutschen Reichs ab. Die Rote Armee hatte Pommern und Schlesien erreicht und stand an der Oder. Amerikaner und Briten hatten den Rhein überschritten und große Teile des Deutschen Reichs besetzt. Die Stadt Muehldorf war am 19. März 1945 und 20. April 1945 von amerikanischen Luftstreitkräften angegriffen worden. Angriffsziel war der Muehldorfer Bahnhof. Dabei kamen 154 Menschen ums Leben oder starben an den Folgen der Luftangriffe. Bei beiden Angriffen wurden 40 Prozent des Gesamtwohnraums mit rund 2.000 Wohnungen und die gesamte Infrastruktur zerstört. 1200 Menschen waren obdachlos und hatten aus Angst vor weiteren Angriffen die Stadt verlassen. Zuflucht fanden sie bei Freunden, Verwandten oder in Notquartieren in den benachbarten Dörfern.

Am Nachmittag des 1. Mai 1945 überschritten die amerikanischen Panzerspitzen der Dritten US-Armee die nordwestliche Landkreisgrenze und besetzten mit Truppen des 49. Panzerbataillons der 14. US-Panzerdivision am 2. Mai 1945 morgens die Stadt Muehldorf sowie den Großteil des Landkreises Muehldorf. Noch am 28. April 1945 hatten Mitglieder der Freiheitsaktion Bayern (FAB) vor allem in Südbayern zu Widerstandsaktionen aufgerufen, die dazu führten, dass Panzersperren abgebaut, an Häusern weiße Fahnen gehisst oder örtliche Machthaber festgesetzt wurden. Diese Aktionen lösten eine Mordwelle der Nationalsozialisten aus. In Burghausen und Altötting beispielsweise ließ Kreisleiter Fritz Schwägerl Bürger festnehmen und erschießen.

Die letzten Tage und Stunden vor dem Einmarsch waren in Muehldorf durch passiven Widerstand und Kriegsmüdigkeit geprägt. Eine Verteidigung durch den schlecht ausgerüsteten Volks-



Amerikanische Soldatenzeitschrift 2. Mai 1945

sturm erfolgte nicht, sodass Bürgermeister Hans Gollwitzer die Stadt kampflos übergab. Die Sprengung der Maximiliansbrücke durch Wehrmachtstruppen dagegen konnte er nicht verhindern. Am 3. Mai 1945 ernannte der oberste Offizier der Panzerkompanie Spivak den Autohändler Anton Scheidl zum provisorischen Bürgermeister. Außerdem wurden 13 kommissarische Stadträte bestimmt, die wichtige Verwaltungsbereiche übernahmen. Der Sitz der Militärregierung war in der ehemaligen NS-Kreisleitung in der Tögingerstraße 20. Eine wichtige Rolle in den ersten Tagen der Besatzung spielte auch das CIC (Counter Intelligence Corps), der amerikanische Geheimdienst, der ehemalige NS-Funktionsträger wie Bürgermeister Hans Gollwitzer verhaftete und in das Internierungslager nach Moosburg brachte. Der frühere und in der Bevölkerung sehr gefürchtete Kreisleiter Schwägerl hatte sich durch Selbstmord seiner Verhaftung entzogen.

Kurz nach dem Einmarsch der amerikanischen Truppen brach eine zweitä-

gige Plünderungswelle über die Stadt herein, die von den Besatzern teilweise stillschweigend geduldet, teils aktiv unterstützt wurde. Ausländische Zivilarbeiter, ehemalige Kriegsgefangene, befreite KZ-Häftlinge, aber auch amerikanische Soldaten und die Muehldorfer Bevölkerung stürmten Häuser, plünderten Geschäfte am Stadtplatz oder Dienstgebäude wie das Rathaus. Mehrere Bände des Muehldorfer Anzeigers aus dem städtischen Archiv fanden dabei als Brennmaterial für errichtete Feuerstellen am Stadtplatz Verwendung. Hans Prähofer hat 1949 in den Muehldorfer Nachrichten in einer Serie mit dem Titel „Durch Nacht zum Licht“ über diese Tragödie berichtet. „... Hunderte, nein Tausende von Gefangenen und von Fremdarbeitern nähern sich

seit Stunden. Krachend gehen Rolläden in Trümmer, werden die Schau-fenster der Auslagen und verschlossene Türen eingedrückt. Dann stürzt sich die Masse auf Stoffe, Kleider, Lebensmittel. Dem Gesindl war freie Bahn gegeben. Im Laufe des Nachmittags und an den nächsten Tagen strömten die Ausländer in Scharen in die Stadt und plünderten Geschäfte und Wohnhäuser von oben bis unten aus. Die sich wehrende Bevölkerung wurde von der teilweise bereits betrunkenen Soldateska mit vorgehaltener Pistole zurückgetrieben und musste hilflos zusehen, wie man ihr Hab und Gut fortschleppte“. Erst nach zwei Tagen ließen die amerikanischen Besatzer in Muehldorf die aufgelöste Ordnung wiederherstellen und unterbanden weitere Ausschreitungen. Diese traumatischen Erfahrungen von „Chaos, Rechtslosigkeit und Pöbelherrschaft“ waren jedoch bei der Muehldorfer Bevölkerung nicht mehr auszulöschen und sollten die Erinnerungsarbeit in der Nachkriegszeit wesentlich prägen.

Literatur: Sandra Bisping, *Öffnung zur Welt, Einheimische und Fremde im Landkreis Muehldorf, 1945–1952*, Ottilien 2012.



www.evis.de

Wir liefern Energie
für Mühlendorf.



PERSÖNLICH. ZUVERLÄSSIG. VOR ORT.

Energieversorgung Inn-Salzach GmbH
Weserstraße 4
84453 Mühlendorf a. Inn

Telefon: 08631 1843-555
Telefax: 08631 1843-559
E-Mail: info@evis.de